

Hygienekonzept Hallenbad Plattenhardt

1 Grundlagen

Da sich die Corona Verordnungen stetig ändern, wird dieses Hygienekonzept ebenso stetig aktualisiert.

Grundlage sind immer die aktuellen Fassungen der:

Corona VO Sport

Corona VO Baden-Württemberg

Corona VO Schule

Pandemieplan Deutsche Gesellschaft für das Badewesen (DGfdB)

Liste der in der EU zugelassenen Impfstoffe (Paul Ehrlich Institut)

SchAusnahmV – geimpft, genesen, getestet - Regelungen

2 Information

Badegäste:

Die Badegäste werden bei Anmeldung über die Homepage der Filderstadtwerke www.filderstadtwerke.de über die geltenden Bestimmungen informiert.

Mitarbeiter*innen:

Die Mitarbeiter*innen wurden unterwiesen, haben das Hygienekonzept erhalten und dies unterschrieben.

Vereine:

Jeder Verein muss einen Zusatz zur Überlassungsvereinbarung unterschreiben, in dem auf Pflicht zur Einhaltung der jeweiligen Corona VO's hingewiesen wird. Es erfolgt eine Unterweisung, die dokumentiert wird. Danach ist jeder Verein selbst verantwortlich sich über die aktuellen Bestimmungen aus den Corona VO's zu informieren.

Schulschwimmen:

Siehe Corona VO Schulen sowie Corona VO Sport.

Für die Durchführung des Schulschwimmens und die Umsetzung der Vorschriften aus den Corona VO's sind die Schulen selbst verantwortlich.

3 Maximale Anzahl Badegäste

Abstand halten ist eine der grundsätzlichen Vorsichtsmaßnahmen in der Corona-Pandemie.

Um gewährleisten zu können, dass alle Badegäste auch in den Bereichen der Duschen und Umkleiden sowie im Eingangsbereich zu jeder Zeit Abstand halten können, werden die Zeitfenster beibehalten und die Besucherzahl weiterhin auf **maximal 20 Personen** gleichzeitig begrenzt.

Dreistufiges Warnsystem seit 16. September 2021:

Basisstufe: Das Gebäude darf nur betreten wer als **(3G) geimpft, genesen oder getestet (negativer Antigen Schnelltest oder PCR Test)** ist und dies nachweist.

Warnstufe: wird ausgerufen, wenn an 5 Werktagen in Folge eine Hospitalisierungsinzidenz von 8,0 erreicht oder überschritten wird oder die Auslastung er Intensivbetten in Baden-Württemberg an zwei Werktagen in Folge 250 erreicht oder überschreitet. Das Gebäude darf nur betreten wer als **(3G) geimpft, genesen oder getestet (PCR Test)** ist und dies nachweist.

Alarmstufe: wird ausgerufen, wenn an 5 Werktagen in Folge eine Hospitalisierungsinzidenz von 12,0 erreicht oder überschritten wird oder die Auslastung er Intensivbetten in Baden-Württemberg an zwei Werktagen in Folge 390 erreicht oder überschreitet. Das Gebäude darf nur betreten wer als **(2G) geimpft oder genesen** ist und dies nachweist.

4 Hygieneregeln

- Der Mindestabstand 1,5m ist immer einzuhalten
- Die vorgegebenen Verkehrswege sind einzuhalten
- Warteschlangen sind zu vermeiden
- Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske (DIN EN 14683:2019-10).
Ausnahmen: - im Nassbereich des Schwimmbades
Kinder bis einschließlich fünf Jahren
Personen mit Attest
- Die Hände müssen am Eingang desinfiziert werden
- Die Husten- und Niesetikette ist einzuhalten
- Wunden müssen geschützt und abgedeckt werden
- Hände müssen vor und nach dem Toilettengang gewaschen werden

5 Zutrittsregelung

5.1 Betretungsverbot Corona Verordnung Baden-Württemberg

Personen, die

1. Personen, mit einer bekannten / nachgewiesenen und nicht überstandenen Infektion durch SARS-CoV-2 (Coronavirus),
2. in Kontakt zu einer mit SARS-CoV-2 (Coronavirus) infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind,

3. innerhalb der letzten 14 Tage in einem ausgewiesenen Risiko-, Hochinzidenz- oder Virusvariantengebiet aufgehalten haben, also in einem Gebiet, in dem ein erhöhtes Risiko für eine Infektion mit SARS-CoV-2 (Coronavirus) besteht,
4. Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur oder andere Verdachtsanzeichen auf eine Infektion mit SARS-CoV-2 (Coronavirus) aufweisen, namentlich Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber, Geruchs- oder Geschmacksverlust,
5. einer Absonderungspflicht im Zusammenhang mit dem Coronavirus unterliegen,
6. entgegen Corona VO §1 keine medizinische Maske tragen,
7. weder einen Test, einen Impf- noch einen Genesenen Nachweis im Sinne der Corona VO vorlegen,

dürfen das Gartenhallenbad **nicht** betreten.

Zu beachten ist:

Vollständiger Impfschutz besteht 14 Tage nach der Zweitimpfung. Anerkannt werden nur Corona-Impfstoffe, die in der EU zugelassen sind (Liste Paul-Ehrlich-Institut).

Der Antigen Schnelltest, darf nicht älter als 24 Stunden sein. Anerkannt werden ausschließlich Tests mit Bescheinigungen von öffentlichen Teststellen. Für Schüler*innen werden die Schnelltests der Schulen anerkannt. Kinder bis einschließlich 5 Jahren ohne Symptome werden wie getestete Personen behandelt. PCR Tests gelten 48 Stunden.

5.2 Reservierung

Die Badegäste reservieren Zeiträume online über die Homepage www.filderstadtwerke.de oder telefonisch über die Hotline 0711 7003 8140. Die Hotline ist Mo bis Fr von 8 bis 10 Uhr erreichbar. Die Pflichtangaben Nachname, Vorname und Adresse oder Telefonnummer sind anzugeben. Ohne die Nennung dieser Pflichtangaben ist das Betreten des Gebäudes nicht möglich.

Bezahlung:

Die Bezahlung erfolgt an der Hallenbadkasse in bar oder mit der Mehrfachkarte.

Zutrittskontrolle:

Es gibt Abstandsmarkierungen ab Beginn der Zuwegung zum Bad. Mehrere Schilder weisen auf die **Reservierungspflicht, Abstandregel und Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske** auf dem Grundstück und im Gebäude hin. Die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske gilt nicht im Nassbereich. Schilder weisen darauf hin. Das Gebäude darf nur betreten wer als **geimpft, genesen oder getestet (2 oder 3 G's)** ist und dies nachweist.

Am Eingang müssen alle Badegäste die **Hände desinfizieren**. Auf der **Reservierungsliste** des Tages, die an der Kasse liegt, werden die Namen der Badegäste von der Kassiererin abgehakt. Die Laufwege sind markiert.

Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr müssen von einem Erwachsenen begleitet werden (zuvor bis zum vollendeten 7. Lebensjahr).

6 Öffnungszeiten – Zeitfenster

Mittwochs 13:30 bis 15:30 Uhr Frauen
16:00 bis 18:00 Uhr Frauen + Kinder (Jungs bis 10 Jahre)
18:30 bis 20:30 Uhr Alle

7 Schichtzusammensetzung beim öffentlichen Badebetrieb

1 Fachangestellte*r, verantwortlich

8 Ablauf im Bad:

Umziehen:

Die Badegäste gehen zur zugewiesenen Umkleide. Die Kleidung ist im Garderobenschrank zu verstauen. Bis zum Garderobenschrank ist eine medizinische Maske zu tragen. Diese können dann im Schrank bleiben. Idealerweise ist die Badekleidung bereits zuhause angezogen worden.

Duschen:

Die Schwimmhalle wird durch die Duschen betreten. In den Duschen ist der Abstand von 1,5 m einzuhalten. Die Badegäste werden gebeten vor dem Schwimmen gründlich zu duschen.

Toiletten:

Um den Abstand von 1,50 m zu gewährleisten, darf jeder Toilettenraum nur von einer Person betreten werden. Schilder weisen darauf hin.

Schwimmhalle:

Im gesamten Mehrzweckbecken dürfen sich **maximal 20 Personen** gleichzeitig aufhalten. Der Ein- und Ausstieg erfolgt entweder über die Leiter, die jeweils nur eine Person benutzen kann oder über die Treppe. Hier ist auf Abstand zu achten. Ein Schild weist darauf hin.

In der Schwimmhalle darf nicht gegessen werden. Der Aufenthalt im Beckenumgang (Laufweg) ist nicht gestattet.

Außenbereich:

Auf der Liegewiese ist der Laufweg am Zaun markiert. Auf der Wiese können Besucher ihren Liegeplatz einrichten. Die Abstände sind einzuhalten. Ballspiele sind nicht gestattet.

Gastrobereich:

Die Badegäste können am Kiosk Kaffee, Getränke, Eis und eingepackte Snacks kaufen. Kaffee wird nur in Einwegbechern ausgegeben. Der Kassenraum wird regelmäßig desinfiziert.

Der Verzehr erfolgt ausschließlich an dem bereitgestellten Tisch im Vorraum (1 Tisch) oder auf der Liegewiese am Liegeplatz. Am Tisch gilt keine Pflicht zum Tragen einer medizinischen

Maske. Nach jeder Nutzung werden die Tischflächen, Armlehnen und Türgriffe vom Bäderpersonal gereinigt.

In allen Bereichen mit Gästekontakt tragen die Beschäftigten eine medizinische Maske. Die Kommunikation der Beschäftigten mit den Gästen ist auf ein notwendiges Mindestmaß zu beschränken.

Selbst mitgebrachte Getränke und Snacks:

dürfen ausschließlich auf der Liegewiese am Liegeplatz oder an kalten Tagen am Tisch im Vorraum verzehrt werden. Das Essen im Vorraum ist zeitlich auf das Notwendigste zu begrenzen.

Verlassen des Hallenbades:

Nach dem Baden ist der Aufenthalt in den Duschen, Umkleiden und das Föhnen zeitlich auf das unbedingt erforderliche Maß zu begrenzen.

Der Außenbereich wird durch die Schwimmhalle verlassen. Die Schwimmhalle wird durch die Duschen verlassen. Man zieht sich an, setzt seine Mund-Nasen-Bedeckung auf und verlässt das Bad.

9 Schwimmkurse der Filderstadtwerke

9.1 Corona VO Sport:

Schwimmkurse und Schwimmunterricht, einschließlich Trainingseinheiten und Angebote von Sportvereinen, muss die genutzte Wasserfläche so bemessen sein, dass pro Person mindestens 1,5m Abstand zur Verfügung stehen. Es dürfen Trainingsutensilien, insbesondere Paddles, Schwimmbretter, Pull Buoys und Schwimfflossen vom Betreiber/ Kursanbieter verwendet werden.

Die Betreiberin oder der Betreiber hat für jedes Becken sowie für jede Attraktion eine Person zu bestimmen, die für die Einhaltung der in den Absätzen 2 und 4 genannten Regeln verantwortlich ist.

Die Betreiberin oder der Betreiber hat, ausschließlich zum Zweck der Auskunftserteilung gegenüber dem Gesundheitsamt oder der Ortspolizeibehörde nach §§ 16, 25 IfSG, die folgenden Daten bei den Nutzerinnen und Nutzer zu erheben und zu speichern, sofern die Daten nicht bereits vorliegen:

1. Name und Vorname der Nutzerin oder des Nutzers,
2. Datum sowie Beginn des Besuchs unter Angabe der maximal zulässigen Badezeit entsprechend dem gekauften Ticket, und
3. Telefonnummer oder Adresse der Nutzerin oder des Nutzers.

Die Nutzerinnen und Nutzer dürfen Bäder im Sinne des Absatzes 1 nur besuchen, wenn sie die Daten nach Satz 1 der Betreiberin oder dem Betreiber vollständig und zutreffend zur Verfügung stellen. Diese Daten sind von der Betreiberin oder dem Betreiber vier Wochen nach

Erhebung zu löschen. Die allgemeinen Bestimmungen über die Verarbeitung personenbezogener Daten bleiben unberührt.

9.2 Daten der Schwimmkurs Teilnehmer*innen:

Für die Kurse hat eine Anmeldung über die Homepage der Filderstadtwerke www.filderstadtwerke.de zu erfolgen. Die Listen enthalten Name, Adresse und Telefonnummer oder Email-Adresse und die genauen Kurszeiten. Der Kursleitung liegt die jeweilige Liste vor. Sie hakt die Anwesenheit ab und sendet die Liste per Mail an stadtwerke@filderstadt.de.

9.3 Allgemeine Regelungen

Über Bodenmarkierungen und Hinweisschilder wird auf die Abstandsregel, die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske oder einer Atemschutzmaske (FFP2) und die Laufwege hingewiesen. Das Gebäude darf nur betreten wer als **geimpft, genesen oder getestet (2 oder 3 G's)** ist und dies nachweist. Kinder bis 5 Jahre gelten bei Symptomfreiheit als getestet. Für Schüler gelten die Schultests.

Jeder Kurs hat maximal 8 Teilnehmer. Die Kursleitung darf im Becken stehen und die Kinder anleiten. Die Kinder müssen den Anweisungen Folge leisten. Sie organisiert die Einhaltung der Regeln, reinigt und desinfiziert, öffnet und schließt die Eingangstüre. Die Schwimmbretter, Noodlen und Biene-Maja-Hilfen werden von der Kursleitung nach Gebrauch desinfiziert.

9.4 Ablauf im Bad

Die Eingangstüre ist geöffnet. Die Kursleitung oder eine beauftragte Person kontrolliert die Nachweise (getestet, geimpft, genesen). Die Eltern und Kinder ab 6 Jahren sowie ein Elternteil betreten das Bad mit einer medizinischen Maske und desinfizieren die Hände. Die Eltern gehen mit den Kindern in die zugewiesenen Umkleiden und helfen den Kindern beim Umziehen. Danach gehen die Kinder duschen und in die Schwimmhalle an den zugewiesenen Platz. Der Schwimmunterricht findet entsprechend der Anweisungen der Kursleitung statt. Die Eltern müssen das Bad und den Bereich davor verlassen. Sie dürfen sich auch nicht vor dem Bad aufhalten. (Vermeidung einer Gruppenbildung)

Am Ende des Schwimmkurses kommen die Eltern mit einer medizinischen Maske in dieselbe Umkleidekabine des Bades wie am Anfang und helfen dem eigenen Kind beim Ankleiden. Sie verlassen das Bad umgehend.

Die nächste Kursgruppe benutzt die zugewiesenen Umkleidekabinen der anderen Gebäudeseite.

9.5 Speisen und Getränke

Speisen und Getränke dürfen im Hallenbad Plattenhardt nicht verkauft und nicht verzehrt werden.

10 Vereinstraining

Im **Trainingsbetrieb** gilt 1,5 m Abstand halten, Maske tragen und der Nachweis der 2 oder 3 G's.

Den Filderstadtwerken wird eine Teilnehmerliste mit Namen, Adresse oder Telefonnummer zur Verfügung gestellt. Die Trainer*innen führen eine Anwesenheitsliste, die umgehend an die Filderstadtwerke geleitet wird. Es werden die Einzelumkleiden benutzt oder Sammelumkleiden unter Wahrung von 1,5m Abstand. Die Kleidung wird in die Spinde eingeschlossen und auf keinen Fall mit in die Schwimmhalle genommen. Die Schuhe werden im Eingangsbereich ausgezogen. Die Vereine sind für die Einhaltung der aktuellen Corona VO's selbst verantwortlich.

11 Schulschwimmen

Das Hallenbad Plattenhardt wird den Schulen per Überlassungsvertrag zur Nutzung überlassen. Für den Schulsport gelten die aktuellen Corona VO Schule, Corona VO Sport und die Hinweise für die Durchführung von Sportunterricht und außerunterrichtlichen Schulsportveranstaltungen, die in der Anlage dem Hygienekonzept beigelegt sind. In der Corona VO Schulen hat das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Hinweise für die Durchführung von Sportunterricht und außerunterrichtlichen Schulsportveranstaltungen herausgegeben. Während des Schulschwimmens sind die Schulen verantwortlich für die Einhaltung der vorgenannten Vorschriften.

12 Desinfektion, Reinigung und Lüftung

Die Betreiberinnen und Betreiber der Bäder müssen gewährleisten, dass die erforderlichen Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen durchgeführt werden können, insbesondere müssen:

- a) ausreichende Schutzabstände bei der Nutzung von Verkehrswegen sichergestellt werden,
- b) ausreichend Hygienemittel wie Seife und Einmalhandtücher zum Händewaschen zur Verfügung stehen; sofern dies nicht gewährleistet ist, müssen Handdesinfektionsmittel zur Verfügung gestellt werden,
- c) Sitz- und Liegeflächen sowie Barfuß- und Sanitärbereiche täglich gereinigt werden; Handläufe an Beckenleitern, Wasserrutschen und Sprunganlagen sind mehrmals täglich zu reinigen;
- d) alle gegebenen Möglichkeiten der Durchlüftung aller geschlossenen Räumlichkeiten, die dem Aufenthalt von Nutzerinnen und Nutzern dienen, genutzt werden.

Umsetzung im Hallenbad Plattenhardt:

- Verkehrswege sind markiert
- Abstandmarkierungen sind angebracht im Außenbereich und im Gebäude

- Seife und Einmalhandtücher (Entsorgung über Mülleimer ohne Deckel) stehen in den Toiletten ausreichend zur Verfügung, Desinfektionsmittel steht den Badegästen am Eingang zur Verfügung und dem Personal auch in anderen Bereichen.
- Die Sitz- und Liegeflächen sowie der Barfuß- und die Sanitärbereiche (Toiletten, Duschen, Umkleiden und Garderobenschränke) werden täglich gereinigt.
- Handläufe, Türgriffe und Schrankknäufe werden mehrmals täglich gereinigt.
- Die Lüftungsanlage läuft mit 100% Frischluftanteil, bei warmen Temperaturen sind Türen und Fenster geöffnet.

13 Mitarbeiter*innen

- Den Beschäftigten werden medizinischen Masken oder Atemschutz (FFP2) zur Verfügung gestellt. Diese sind überall dort zu tragen wo der Sicherheitsabstand sonst nicht gewährleistet ist.
- Es gibt einen Handdesinfektionsspender im Eingangsbereich.
- Der Kassentresen wird durch eine Plexiglasabtrennung vom Kundenbereich separiert.
- Die Mitarbeiter*innen desinfizieren ihren Arbeitsplatz (Arbeitstisch, Tastatur, Maus, Touchscreen und andere häufig benutzte Flächen) vor Übergabe an die nächste Schicht.
- Für die Wischdesinfektion sind die Desinfektionsmittel (Bipholan, Cleanisept, Nägelin Spray, Nägelin mit neuem Duft) zu verwenden. Zum Schutz der Hände sind Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk zu tragen.
- Die Mitarbeiter*innen erhalten eine Unterweisung. Die Mitarbeiter*innen wurden u.a. unterwiesen im Falle von Krankheitssymptomen nicht zur Arbeit zu kommen, sondern dies ärztlich abklären zu lassen.
- Die Rettungsfähigkeit der Fachangestellten wurde im Juni 2021 überprüft und ggf. aufgefrischt.
- Für Nicht-Immunierte Beschäftigte gilt: die, vom Arbeitgeber angebotenen, Tests sind zweimal pro Woche verpflichtend durchzuführen. Die Testergebnisse sind zu dokumentieren, vier Wochen aufzubewahren und auf Verlangen den zuständigen Behörden vorzulegen.

14 Erste Hilfe Fall

- Bei Erste Hilfe Maßnahmen herrscht Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske oder eines Atemschutzes (FFP2) für den Ersthelfer und den Verunglückten.
- Der Ersthelfer muss Einweghandschuhe tragen.
- Zusätzlich zur Unfallmeldung muss eine Erklärung zur Corona Symptomatik ausgefüllt werden.
- Bei einer Reanimation/Beatmung müssen Ambubeutel zur Beatmung verwendet werden.

15 Anlagen:

Anlage 1: Corona VO Sport

Anlage 2: Corona VO

Anlage 3: Besucherinfo

Anlage 4: Ergänzung der Haus- und Badeordnung

Anlage 5: Corona VO Schulen

Anlage 6: Information des Paul-Ehrlich-Instituts -Liste der in der EU zugelassenen Impfstoffe

Anlage 7: Schutzmaßnahmen-Ausnahmenverordnung – SchAusnahmV zu Abschnitt 1 § 2 –
Wer gilt als geimpft, genesen, getestet.

Anlage 8: § 28b Infektionsschutzgesetz – IfSG – zugelassene Tests und Ausnahmen von der
Maskenpflicht